

Anzeige eines Betreuungsvertrags in der Kindertagespflege
Antrag auf öffentlich finanzierte Tagespflege (ÖFiT)

Hiermit zeigen wir einen Betreuungsvertrag in der Kindertagespflege an für die Betreuung des Kindes:

_____, geboren am _____
Vor- und Nachname des Kindes

Geschlecht: männlich weiblich

0 Wir beantragen die öffentliche Finanzierung der Tagespflege (ÖFiT).

Meldeanschrift des KINDES: _____

Staatsangehörigkeit(en): _____

Migrationshintergrund: nein ja : _____

Familiensprache(n): _____

Grund des Betreuungsbedarfs: _____
(freiwillige Angabe)

Die TAGESPFLEGEPERSON

Name: _____

Anschrift der Betreuungsstelle: _____

Fon/E-Mail: _____

Nur bei gleichzeitiger Beantragung öffentlich finanzierter Förderung (ÖFiT):

IBAN: _____ BIC: _____

IBAN der Tagespflegeperson - nur von neuen Tagespflegepersonen oder bei Änderung der Kontoverbindung auszufüllen

bei Kreditinstitut: _____

und die/der PERSONENSORGEBEBERECHTIGTE/N

	1. Personensorgeberechtigte(r)	2. Personensorgeberechtigte(r)
Name		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Anschrift		
Staatsangehörigkeit		
Beruf <i>freiwillige Angabe</i>		
Telefon		
Email <i>freiwillige Angabe</i>		

haben einen Betreuungsvertrag zur Kindertagespflege geschlossen:

Die Tagespflege beginnt am _____ und dauert voraussichtlich bis zum _____ . Sie soll länger als drei Monate andauern und umfasst an _____ Tagen pro Woche insgesamt _____ Stunden.

(Nur bei ÖFiT: 1) mindestens 15 und höchstens 45 Stunden pro Woche bei maximal 10 Stunden pro Tag; 2) längstens bis zum 31.07. des Jahres, in dem das Kind zum Stichtag (01.11.) das 3. Lebensjahr vollendet.)

Im Falle der vorzeitigen Beendigung/Kündigung des Betreuungsverhältnisses, verpflichten sich sowohl die Tagespflegeperson als auch die/der Personenberechtigte/n, den Stadtdienst Jugend unverzüglich hierüber zu informieren.

Nur bei gleichzeitiger Beantragung öffentlich finanzierter Förderung (ÖFiT):

Die Stadt Solingen erhebt Elternbeiträge gemäß der „Satzung der Stadt Solingen über die Erhebung von Elternbeiträgen (Elternbeitragsatzung)“ in der jeweils gültigen Fassung. Nach Bewilligung des Antrags auf ÖFiT reichen die Personensorgeberechtigten eine verbindliche Erklärung zum Elterneinkommen ein (mit Nachweisen).

Eine Eingewöhnungszeit mit gegebenenfalls reduzierter Betreuungszeit wurde für maximal vier Wochen vereinbart. Eine betreuungsfreie Zeit wird gemeinsam abgestimmt, in der kein Betreuungsanspruch besteht und die Betreuung durch die/den Personensorgeberechtigte(n) selbst übernommen bzw. organisiert wird. Die Erhebung von Elternbeiträgen bleibt sowohl von der Eingewöhnungszeit als auch von der betreuungsfreien Zeit unberührt.

Hat das Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet, so reichen die Personensorgeberechtigten schriftliche Nachweise über ihre aktuellen Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnisse ein.

Die Tagespflege findet überwiegend morgens/vormittags nachmittags/abends
 (auch) am Wochenende
statt.

Ja Nein

- Das Kind erhält Mittagsverpflegung während der Tagespflege. Die Tagespflegeperson kann ein angemessenes Essensgeld erheben.
- Die Tagespflege findet in extra angemieteten Räumen statt. (Bitte Kopie des Mietvertrages beifügen)
- Es besteht ein erhöhter Förderbedarf (Behinderung oder drohende Behinderung; bitte Nachweise beifügen)
- Es besteht ein weiteres Betreuungsarrangement: _____

Das Kind ist mit der Tagespflegeperson nicht verwandt
 wie folgt verwandt: _____

Zahlungen des/der Personensorgeberechtigten an die Tagespflegeperson sind mit Ausnahme eines angemessenen Essensgeldes nicht zulässig.

Der geschlossene Vertrag richtet sich nach der Satzung zur Förderung der Kindertagespflege in Solingen in der derzeit gültigen Fassung, die beiden Vertragsparteien bekannt sind.

Bei krankheitsbedingtem Ausfall der Tagespflegeperson besteht die Möglichkeit das Kind durch die Vertretungsregelung des städtischen Netzwerks der Kindertagespflege betreuen zu lassen. Sämtliche Informationen (Merkblatt und Kontaktdaten der vertretenden Tagespflegepersonen) wurden von der umseitig genannten Tagespflegeperson an die Personensorgeberechtigten ausgehändigt.

Die Tagespflegeperson und der/die Personensorgeberechtigte(n) tragen dafür Sorge, dass das Kind die Vertretungstagespflegeperson zuvor in angemessenem Umfang kennengelernt hat.

Sowohl die Tagespflegeperson als auch die/der Personenberechtigte/n verpflichten sich, den Stadtdienst Jugend unverzüglich schriftlich über jegliche Änderungen im Kindertagespflegeverhältnis zu informieren; dies gilt insbesondere bei

- Änderung der wöchentlichen Betreuungszeit
- langfristige Unterbrechung der Kindertagespflege
- Inanspruchnahme des Vertretungsnetzwerkes (s. o.)
- Wohnungswechsel
- Überschreitung der betreuungsfreien Zeit von mehr als 30 Tagen pro Kalenderjahr
- Kündigung des Betreuungsverhältnisses.

Hiermit versichere ich, dass die Angaben vollständig und zutreffend sind und der von mir separat abgeschlossene Betreuungsvertrag keine widersprechenden Regelungen enthält.

Solingen, den _____

1. Personensorgeberechtigte(r)

2. Personensorgeberechtigte(r)

Tagespflegeperson

Bitte diesen Antrag/diese Anzeige einreichen bei:
Stadtdienst Jugend
Kindertagespflege
z.Hd. Frau Franzgrote / Herr Gundrum
Walter-Scheel-Platz 1
42651 Solingen

Falls Sie noch Fragen haben:
Frau Franzgrote: 0212 290 - 5241
c.franzgrote@solingen.de

Herr Gundrum 0212 290 - 5266
p.gundrum@solingen.de



Datenschutzerklärung der Stadt Solingen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (alle Angaben zu persönlichen oder sachlichen Verhältnissen, die eine Person bestimmen oder bestimmbar machen) ist gemäß § 4 des Landesdatenschutzgesetzes NRW (DSG NRW) nur bei Vorliegen einer entsprechenden Rechtsvorschrift oder mit der vorherigen, freiwilligen, i.d.R. schriftlichen Einwilligung der betroffenen Personen bzw. der Erziehungsberechtigten zulässig. Vor Einwilligung ist über die beabsichtigte Datenverarbeitung aufzuklären. Die Einwilligung kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft bei der nachfolgenden Dienststelle widerrufen werden.

Die Stadt Solingen, Stadtdienst Jugend beabsichtigt...

- *in Zusammenhang mit Ihrer Vermittlungsanfrage in der Kindertagespflege Ihre und Ihres Kindes betreffende Personen- und Bedarfsdaten durch den Fachbereich der Kindertagespflege zu erheben.*
- *diese Daten in Papierform und elektronischer Form (auf dem Server der Stadt Solingen) für bis zu 10 Jahre aufzubewahren bzw. zu speichern.*
- *die Daten zum Zweck der Vermittlung und der Antragsbearbeitung im Bereich der Kindertagespflege zu verwenden.*

Zugriff auf Ihre Daten haben ausschließlich Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Stadtdienstes Jugend.

Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

(Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person)

1. Bezeichnung der Datenverarbeitung (Nebstehend eintragen z.B. Bauantrag, Bibliotheksausweis, Führerschein etc., entspricht der Verarbeitungstätigkeit im Verarbeitungsverzeichnis gem. Art. 30 DSGVO)	Datenerhebung im Bereich der Förderung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege gem. §§ 22 – 26 SGB VIII und Kinderbildungsgesetz NRW
<u>Art. 13 Abs. 1 DSGVO:</u>	
2. Verantwortlich (Name / Kontaktdaten des verantwortlichen Stadtdienstes, der die personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person erhebt)	Klingenstadt Solingen Der Oberbürgermeister Stadtdienstleitung des Stadtdienstes: Jugend Email: r.mann@solingen.de Tel.: 0212 290-2711
3. Ggf. Vertretung	Vertretung der Stadtdienstleitung Jugend Vertretung der Stadtdienstleitung: Tel.: 0212-290-2496 Email: c.steinebach@solingen.de Tel.: 0212-290-2502 Email: m.ruelle-ruettler@solingen.de

4. Datenschutzbeauftragter <i>(Kontaktdaten)</i>	Behördlicher Datenschutzbeauftragter Stadt Solingen Tel.: 0212 / 290-2275 Email: datenschutz@solingen.de oder 0212 / 290-3928
5. Zweck/e der Datenverarbeitung <i>(z.B. Erteilung / Entzug von Fahrerlaubnissen)</i>	Sachgemäße Durchführung der Förderung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege gem. §§ 22 – 26 SGB VIII und Kinderbildungsgesetz NRW und zu Erhebungszwecken in Zusammenhang mit Evaluation
6. Rechtsgrundlage <i>Gem. Art. 6 Absatz 1 DSGVO</i> <i>b)- Vertrag oder vorvertragliche Maßnahmen- oder</i> <i>c)- rechtliche Verpflichtung- oder</i> <i>d)- lebenswichtige Interessen- oder</i> <i>e)- im öffentl. Interesse / in Ausübung öffentl. Gewalt- oder</i> <i>f)-berechtigtes Interesse bei fiskalischem, nicht hoheitlichem Handeln (im Nebenfeld erläutern)</i> <i>Liegt zumindest eine der v.g. Voraussetzungen nicht vor, ist vorab die <u>Einwilligung</u> gem. Art.6 (1) a) oder Art. 9 (2) a) i. V. m. Art.7 u. 8 DSGVO erforderlich.</i> <i>Soweit vorhanden, neben der v.g. allgemeinen Rechtsgrundlage noch die speziellere Norm/en angeben.</i>	Art. 6 Abs. 1 lit. c, Abs. 3, Art. 9 DSGVO i.V.m. §§ 22 – 26 SGB VIII sowie dem Kinderbildungsgesetz NRW und dem Infektionsschutzgesetz.
7. Ggf. Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten <i>(bei Übermittlung der Daten an andere Stellen innerhalb oder ausserhalb der Stadt Solingen sind diese hier anzugeben, z.B. Stadtdienst xxx -Abteilung xxy, Kraftfahrtbundesamt etc.)</i>	Innerhalb der Stadtdienstes Jugend: Elternbeitragsabteilung, Wirtschaftliche Jugendhilfe, ASD; Kindertagespflegestellen
8. Ggf. beabsichtigte Übermittlung in nebenstehendes Drittland ausserhalb der EU oder eine internationale Organisation <i>(nur zulässig gem. Art 44 – 50 DSGVO)</i>	Nein
<u>Art. 13 Abs. 2 DSGVO:</u>	
9. Dauer der Speicherung: <i>(falls nicht möglich, die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer)</i>	5 Jahre nach Beendigung des Aufnahmeverfahrens bei Nichtaufnahme und 2 Jahre nach Beendigung des Besuches der Kindertagespflegestelle
10. Rechte der Betroffenen <i>(Text nicht verändern!)</i>	Betroffene Personen haben nach der DSGVO insbes. folgende Rechte, wenn die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> • Art. 7: Recht auf jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) mit Wirkung für die Zukunft • Art.15: Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Art.16: Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Art.17: Recht auf Löschung (Vergessenwerden) • Art.18: Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung • Art.20: Recht auf Datenübertragbarkeit • Art.21: Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung • Art.77: Recht auf Beschwerde bei der <u>nachfolgenden Aufsichtsbehörde:</u> Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) NRW, Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon 0211 / 38424-0 Fax 0211 / 38424-10 Email poststelle@ldi.nrw.de Internet www.ldi.nrw.de

11. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist hier vorgeschrieben durch: <small>(Unzutreffendes durchstreichen)</small>	Gesetz: KiBiz NRW
12. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist hier für einen Vertragsabschluss erforderlich: <small>(Unzutreffendes durchstreichen)</small>	Bearbeitung des Antrags zur Aufnahme eines Kindes in einer Kindertagespflegestelle
13. Es besteht hier eine (rechtliche) Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten: <small>(Unzutreffendes durchstreichen)</small>	Keine Pflicht
14. Die Nichtbereitstellung der Daten hätte nebenstehende mögliche Folgen: <small>(z.B. keine Bearbeitung des Antrages oder Vertrages möglich)</small>	Keine Förderung des Kindes in Kindertagespflegestellen
<p style="text-align: center;"><u>Art. 13 Abs. 3 DSGVO:</u> <small>(nur auszufüllen, sofern hier relevant)</small></p>	
15. Es ist beabsichtigt, die Daten für nebenstehenden anderen Zweck als unter Ziff. 5 genannt weiterzuverarbeiten: <small>(hierbei sind weitere Informationen gem. Art.13, Abs. 3 zur Verfügung zu stellen!)</small>	Nein

Einwilligungserklärung:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich hiermit meine freiwillige Einwilligung zur oben beschriebenen Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten durch die Stadt Solingen und bestätige den Erhalt der beiliegenden Zweitschrift dieser Erklärung sowie den Erhalt der Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die genannten technischen Begriffe und deren Auswirkungen sind mir bekannt bzw. wurden mir vorab erläutert. Meine Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Name, Vorname:.....

Geb.datum:.....

Ort, Datum:.....

Unterschrift:.....

Ausfertigung für den Stadtdienst Jugend

Unterzeichner/-in erhält die beiliegende Zweitschrift dieser Erklärung



Datenschutzerklärung der Stadt Solingen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (alle Angaben zu persönlichen oder sachlichen Verhältnissen, die eine Person bestimmen oder bestimmbar machen) ist gemäß § 4 des Landesdatenschutzgesetzes NRW (DSG NRW) nur bei Vorliegen einer entsprechenden Rechtsvorschrift oder mit der vorherigen, freiwilligen, i.d.R. schriftlichen Einwilligung der betroffenen Personen bzw. der Erziehungsberechtigten zulässig. Vor Einwilligung ist über die beabsichtigte Datenverarbeitung aufzuklären. Die Einwilligung kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft bei der nachfolgenden Dienststelle widerrufen werden.

Die Stadt Solingen, Stadtdienst Jugend beabsichtigt...

- *in Zusammenhang mit Ihrer Vermittlungsanfrage in der Kindertagespflege Ihre und Ihres Kindes betreffende Personen- und Bedarfsdaten durch den Fachbereich der Kindertagespflege zu erheben.*
- *diese Daten in Papierform und elektronischer Form (auf dem Server der Stadt Solingen) für bis zu 10 Jahre aufzubewahren bzw. zu speichern.*
- *die Daten zum Zweck der Vermittlung und der Antragsbearbeitung im Bereich der Kindertagespflege zu verwenden.*

Zugriff auf Ihre Daten haben ausschließlich Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Stadtdienstes Jugend.

Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

(Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person)

1. Bezeichnung der Datenverarbeitung (Nebstehend eintragen z.B. Bauantrag, Bibliotheksausweis, Führerschein etc., entspricht der Verarbeitungstätigkeit im Verzeichnisverzeichnis gem. Art. 30 DSGVO)	Datenerhebung im Bereich der Förderung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege gem. §§ 22 – 26 SGB VIII und Kinderbildungsgesetz NRW
<u>Art. 13 Abs. 1 DSGVO:</u>	
2. Verantwortlich (Name / Kontaktdaten des verantwortlichen Stadtdienstes, der die personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person erhebt)	Klingenstadt Solingen Der Oberbürgermeister Stadtdienstleitung des Stadtdienstes: Jugend Email: r.mann@solingen.de Tel.: 0212 290-2711
3. Ggf. Vertretung	Vertretung der Stadtdienstleitung Jugend Vertretung der Stadtdienstleitung: Tel.: 0212-290-2496 Email: c.steinebach@solingen.de Tel.: 0212-290-2502 Email: m.ruelle-ruettler@solingen.de

4. Datenschutzbeauftragter <i>(Kontaktdaten)</i>	Behördlicher Datenschutzbeauftragter Stadt Solingen Tel.: 0212 / 290-2275 Email: datenschutz@solingen.de oder 0212 / 290-3928
5. Zweck/e der Datenverarbeitung <i>(z.B. Erteilung / Entzug von Fahrerlaubnissen)</i>	Sachgemäße Durchführung der Förderung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege gem. §§ 22 – 26 SGB VIII und Kinderbildungsgesetz NRW und zu Erhebungszwecken in Zusammenhang mit Evaluation
6. Rechtsgrundlage <i>Gem. Art. 6 Absatz 1 DSGVO</i> <i>b)- Vertrag oder vorvertragliche Maßnahmen- oder</i> <i>c)- rechtliche Verpflichtung- oder</i> <i>d)- lebenswichtige Interessen- oder</i> <i>e)- im öffentl. Interesse / in Ausübung öffentl. Gewalt- oder</i> <i>f)-berechtigtes Interesse bei fiskalischem, nicht hoheitlichem Handeln (im Nebenfeld erläutern)</i> <i>Liegt zumindest eine der v.g. Voraussetzungen nicht vor, ist vorab die <u>Einwilligung</u> gem. Art.6 (1) a) oder Art. 9 (2) a) i. V. m. Art.7 u. 8 DSGVO erforderlich.</i> <i>Soweit vorhanden, neben der v.g. allgemeinen Rechtsgrundlage noch die speziellere Norm/en angeben.</i>	Art. 6 Abs. 1 lit. c, Abs. 3, Art. 9 DSGVO i.V.m. §§ 22 – 26 SGB VIII sowie dem Kinderbildungsgesetz NRW und dem Infektionsschutzgesetz.
7. Ggf. Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten <i>(bei Übermittlung der Daten an andere Stellen innerhalb oder ausserhalb der Stadt Solingen sind diese hier anzugeben, z.B. Stadtdienst xxx -Abteilung xxy, Kraftfahrtbundesamt etc.)</i>	Innerhalb der Stadtdienstes Jugend: Elternbeitragsabteilung, Wirtschaftliche Jugendhilfe, ASD; Kindertagespflegestellen
8. Ggf. beabsichtigte Übermittlung in nebenstehendes Drittland ausserhalb der EU oder eine internationale Organisation <i>(nur zulässig gem. Art 44 – 50 DSGVO)</i>	Nein
<u>Art. 13 Abs. 2 DSGVO:</u>	
9. Dauer der Speicherung: <i>(falls nicht möglich, die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer)</i>	5 Jahre nach Beendigung des Aufnahmeverfahrens bei Nichtaufnahme und 2 Jahre nach Beendigung des Besuches der Kindertagespflegestelle
10. Rechte der Betroffenen <i>(Text nicht verändern!)</i>	Betroffene Personen haben nach der DSGVO insbes. folgende Rechte, wenn die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> • Art. 7: Recht auf jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) mit Wirkung für die Zukunft • Art.15: Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Art.16: Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Art.17: Recht auf Löschung (Vergessenwerden) • Art.18: Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung • Art.20: Recht auf Datenübertragbarkeit • Art.21: Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung • Art.77: Recht auf Beschwerde bei der <u>nachfolgenden Aufsichtsbehörde:</u> Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) NRW, Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon 0211 / 38424-0 Fax 0211 / 38424-10 Email poststelle@ldi.nrw.de Internet www.ldi.nrw.de

11. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist hier vorgeschrieben durch: <small>(Unzutreffendes durchstreichen)</small>	Gesetz: KiBiz NRW
12. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist hier für einen Vertragsabschluss erforderlich: <small>(Unzutreffendes durchstreichen)</small>	Bearbeitung des Antrags zur Aufnahme eines Kindes in einer Kindertagespflegestelle
13. Es besteht hier eine (rechtliche) Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten: <small>(Unzutreffendes durchstreichen)</small>	Keine Pflicht
14. Die Nichtbereitstellung der Daten hätte nebenstehende mögliche Folgen: <small>(z.B. keine Bearbeitung des Antrages oder Vertrages möglich)</small>	Keine Förderung des Kindes in Kindertagespflegestellen
<p align="center"><u>Art. 13 Abs. 3 DSGVO:</u> <small>(nur auszufüllen, sofern hier relevant)</small></p>	
15. Es ist beabsichtigt, die Daten für nebenstehenden anderen Zweck als unter Ziff. 5 genannt weiterzuverarbeiten: <small>(hierbei sind weitere Informationen gem. Art.13, Abs. 3 zur Verfügung zu stellen!)</small>	Nein

Einwilligungserklärung:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich hiermit meine freiwillige Einwilligung zur oben beschriebenen Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten durch die Stadt Solingen und bestätige den Erhalt der beiliegenden Zweitschrift dieser Erklärung sowie den Erhalt der Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die genannten technischen Begriffe und deren Auswirkungen sind mir bekannt bzw. wurden mir vorab erläutert. Meine Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Name, Vorname:.....

Geb.datum:.....

Ort, Datum:.....

Unterschrift:.....

Ausfertigung für Sie